



# Digtaler (morpho-)syntaktischer Atlas der deutschen Regionalsprachen – *Work in Progress*

Stand: 15.02.2024

Prof. Dr. Simon Kasper, Dr. Jeffrey Pheiff, Heiko Kammers MA

**Was Sie hier finden:** In diesem Dokument finden Sie alle Fragen aus einem unserer Fragebogen zum regionalen Satzbau im Deutschen. Unter einer wachsenden Anzahl von Fragen befinden sich Links zu vorläufigen Karten, die wir aus den bisherigen Antworten unserer Gewährspersonen erstellt haben.

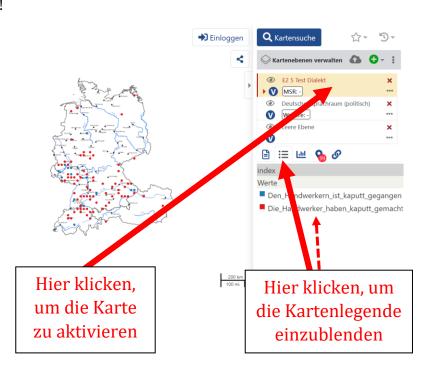
**Ein wenig Kontext:** In jedem Fragebogen werden unsere Gewährspersonen gefragt, welche ihre vertrauteste Sprechweise ist, in der sie dann die Fragen zum Satzbau beantworten sollen: "Dialekt", "regional gefärbte Umgangssprache" oder "Hochdeutsch". Für jede Frage erstellen wir für jede dieser drei Gruppen eine eigene Karte. Hinzu kommt noch eine Karte, in der die Ergebnisse aller drei Sprechergruppen kombiniert sind.

Wie Sie die Karten anschauen können: Wenn Sie einem der Kartenlinks unter den abgebildeten Fragen folgen, gelangen Sie in unser "REDE SprachGIS". Dort klicken Sie zunächst den "Schnelleinstieg" weg (auf das "X" rechts oben im Schnelleinstiegsfenster oder auf die Schaltfläche "Direkt zum REDE SprachGIS".) Danach aktivieren Sie am besten die betreffende Karte, um sie hervorzuheben, blenden die Legende ein und können dann nach eigenem Bedarf in die Karte zoomen. Auf dem Screenshot unten sehen Sie, wie das geht.

Falls Sie noch an den Umfragen teilnehmen möchten, können Sie das hier tun: <a href="https://survey.online.uni-marburg.de/rede/">https://survey.online.uni-marburg.de/rede/</a>

#### Viel Vergnügen beim Stöbern!





# Fragebogen 2 (Runde "blau")

# Frage 1:

*Hilde fragt ihren Mann, wer vorhin an der Tür geklingelt hat. Er antwortet, dass das ein Vertreter war, und sagt:	
a) Der wollte was verkaufen.	
□ b) Der hat was verkaufen wollen.	
c) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:	
❷ Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrautesten Sprechweise sagen können.	

Dialekt:	www.regionalsprache.de/Map/aUPucJn5
Regional gefärbte Umgangssprache:	www.regionalsprache.de/Map/5I3xnLZi
"Hochdeutsch":	www.regionalsprache.de/Map/1JRxRrbF
alle Sprechweisen:	www.regionalsprache.de/Map/ULIwMSvu

Frage 2:



 ${\bf 0}$ Beantworten Sie bitte <br/>  ${\bf in~einem~Satz}$  (in Ihrer vertrautesten Sprechweise) die Frage:

Was passiert mit dem Mann?

Dialekt:	www.regionalsprache.de/Map/Cyj2UWW0
Regional gefärbte Umgangssprache:	www.regionalsprache.de/Map/73e5xZXL
"Hochdeutsch":	www.regionalsprache.de/Map/LpzyaYTI
alle Sprechweisen:	www.regionalsprache.de/Map/iLITT0GQ

	er letzten Sonntag wieder nicht im Gottesdienst war. Sie haben den Eindruck,
dass er sonntags meistens schon in die Kirche geht, und sind	i der Meinung, dass es ochimmeres gibt. Sie sagen daner:
a) Es gibt ere, die gehen gar nicht in die Kirche.	
□ b) Es gibt welche, die gehen gar nicht in die Kirche.	
	würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:
C) Tuis Sie den Suiz normaler weise in einer Form sagen	warten, die gar nicht aufgefant ist, notteren sie unt oute nier.
<b>9</b> Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrauteste	en Sprechweise sagen können.
	Karten:
7.11	
Dialekt:	
Regional gefärbte Umgangssprache:	
"Hochdeutsch":	
alle Sprechweisen:	
	Frage 4
*Milchbauer Gerd fragt seine Frau, ob sie heute für ihn das V	Vieh füttern kann, weil er zu viel zu tun hat. Seine Frau antwortet:
a) Ich würde sie ja füttern, aber ich kann nicht, weil ich k	
b) Ich täte sie ja füttern, aber ich kann nicht, weil ich kran	nk bin.
c) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen	würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:
Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrauteste	en Sprechweise sagen können.
Karten:	
Dialekt:	www.regionalsprache.de/Map/3pzJp34H
Regional gefärbte Umgangssprache:	www.regionalsprache.de/Map/RFZHz0wL

www.regionalsprache.de/Map/VTs7UjmU

www.regionalsprache.de/Map/mNqfG3CL

"Hochdeutsch":

alle Sprechweisen:

*Sie hatten zwei Wochen lang die Handwerker im Haus, die Ihnen das Bad neu kacheln sollten. Als die Handwerker endlich weg sind und es wieder leise im Haus ist, bemerken Sie, dass aus Ihrem Waschbecken eine Ecke herausgebrochen ist. Sie berichten daraufhin Ihrem Mann:		
a) Die Handwerker haben das Waschbecken kaputt gemacht.		
□ b) Den Handwerkern ist das Waschbecken kaputt gegangen.		
c) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:		
<sup>9</sup> Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrautesten Sprechweise sagen können.		

#### Karten:

Dialekt:	www.regionalsprache.de/Map/GmcpHFf2
Regional gefärbte Umgangssprache:	www.regionalsprache.de/Map/Friz0d2k
"Hochdeutsch":	www.regionalsprache.de/Map/iPBbtmSj
alle Sprechweisen:	www.regionalsprache.de/Map/PnaAH7uI

### Frage 6

*Beim Dorffest fällt Ihrer Nachbarin eine fremde Frau auf. Sie fragt Sie daraufhin, ob Sie wissen, wer die fremde Frau ist. Sie erkennen, dass sie dem Bürgermeister wie aus dem Gesicht geschnitten ist. Daraufhin antworten Sie:	
[Tochter]	
[Bürgermeister]	
Ja, ich weiß, wer das ist. Das ist	

Dialekt:	www.regionalsprache.de/Map/EnVdDhIg
Regional gefärbte Umgangssprache:	www.regionalsprache.de/Map/u2gNBJdm
"Hochdeutsch":	www.regionalsprache.de/Map/6nHiBLaB
alle Sprechweisen:	www.regionalsprache.de/Map/JoaBN8GD

♥Peter hat ein Problem mit seinem Auto und fährt damit in die Werkstatt. Am Abend fragt ihn seine Frau:	
a) Und, hast du geholfen kriegt?	
b) Und, ist dir geholfen worden?	
c) Und, hast du geholfen kriegen?	
d) Und, hast du geholfen gekriegt?	
	würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:
\varTheta Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrauteste	en Sprechweise sagen können.
	Karten:
Dialekt:	
Regional gefärbte Umgangssprache:	
"Hochdeutsch":	
alle Sprechweisen:	
	Frage 8
Karl, nichts zu vergessen. Daraufhin nimmt er eine Brille von hört, und sagen daher:	hwägerin Tina. Sie möchten langsam nach Hause aufbrechen und ermahnen n Tisch und steckt sie ein. Sie haben gesehen, dass es die Brille ist, die Tina ge-
bitte die folgenden beiden Wörter (Reihenfolge egal):	<b>in Ihrer vertrautesten Sprechweise</b> sagen würden. Verwenden Sie dabei
	[Brille]
	[Tina]
Nein, das ist die falsche. Das ist	
	Karten:
Dialekt:	
Regional gefärbte Umgangssprache:	
••	
"Hochdeutsch": alle Sprechweisen:	

*Als Ihre Frau eines Abends nach Hause kommt, spricht sie was das für ein Fahrrad sei. Sie wissen, dass Ihre Tochter Ste	Sie auf das fremde Fahrrad an, das draußen am Haus lehnt. Ihre Frau fragt Sie, ffi es dort abgestellt hat und antworten:
a) Das ist der Steffi ihr Rad.	
b) Das ist dem Steffi ihr Rad.	
c) Das ist der Steffi sein Rad.	
d) Das ist dem Steffi sein Rad.	
e) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen	würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:
Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrauteste	n Sprechweise sagen können.
	Karten:
Dialekt:	
Regional gefärbte Umgangssprache:	
"Hochdeutsch":	
alle Sprechweisen:	
	Frage 10
*Der kleine Jakob hat gerade sein Seepferdchen gemacht. Se	in Opa schwärmt ihm vor:
a) Was habe ich früher schwimmen gekonnt. Wie ein Fisc	h!
$\Box$ b) Was habe ich früher schwimmen können. Wie ein Fisch	n!
c) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen	würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:
$\Theta$ Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrauteste	en Sprechweise sagen können.
	Karten:
Dialekt:	
Regional gefärbte Umgangssprache:	
"Hochdeutsch":	
alle Sprechweisen:	

*Rita erzählt von Thomas und seiner Familie. Sie sagt:
a) Der Thomas ist größer wie sein Bruder.
□ b) Der Thomas ist größer als wie sein Bruder.
□ c) Der Thomas ist größer als sein Bruder.
$\Box$ d) Der Thomas ist größer wie dass sein Bruder.
e) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:
<sup>2</sup> Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrautesten Sprechweise sagen können.

# Karten:

Dialekt:	www.regionalsprache.de/Map/TbB5Jyfw
Regional gefärbte Umgangssprache:	www.regionalsprache.de/Map/yecmRYZK
"Hochdeutsch":	www.regionalsprache.de/Map/MUm0UVAC
alle Sprechweisen:	www.regionalsprache.de/Map/jFEoOZuU

# Frage 12

*Susanne fragt ihre Schwester, was aus den alten Spielzeugkisten geworden ist. Die Schwester antwortet, dass sie das Spielzeug weggegeben hat und sagt:
"Mit den Sachen wollte keiner mehr spielen."
<sup>©</sup> Bitte <b>übersetzen</b> Sie diesen Satz in Ihre vertrauteste Sprechweise und schreiben Sie ihn so auf, wie Sie ihn sagen würden:

Dialekt:	www.regionalsprache.de/Map/syz30nXP
Regional gefärbte Umgangssprache:	www.regionalsprache.de/Map/3sGzk30c
"Hochdeutsch":	www.regionalsprache.de/Map/oSloMF3D
alle Sprechweisen:	www.regionalsprache.de/Map/HOgNK4jr

	n, doch dauern die Vorbereitungen ziemlich lange. Kurz bevor Sie endlich los- Fahrradschloss braucht, weil das alte nicht mehr richtig schließt. Einigerma-
a) Da hättest du auch früher an denken können!	
b) Dadran hättest du auch früher denken können!	
c) Da hättest du auch früher dran denken können!	
d) Daran hättest du auch früher denken können!	
e) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:	
❷ Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrautesten	Sprechweise sagen können.
	Karten:
Dialekt:	1
Regional gefärbte Umgangssprache:	
"Hochdeutsch":	
alle Sprechweisen:	
	Frage 14
*Karin vergleicht Thomas und ihre Schwester. Sie sagt:	
a) Der Thomas ist so alt als wie meine Schwester.	
b) Der Thomas ist so alt als wie dass meine Schwester.	
c) Der Thomas ist so alt wie meine Schwester.	
d) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen u	vürden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:
❷ Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrautesten	Sprechweise sagen können.
	Karten:
Dialekt:	
Regional gefärbte Umgangssprache:	
"Hochdeutsch":	
alle Sprechweisen:	

*Ihr kleiner Neffe fragt Sie, ob Sie ihn morgen von der Schule abholen können. Sie sagen ihm, dass Sie ihn eigentlich gerne abholen, aber dass Sie gerade morgen leider keine Zeit haben. Sie erklären ihm:	
Ich	dich ja abholen, aber ich habe keine Zeit.
<b>©</b> Ergänzen Sie die untenstehende Äußerung so, wie Sie in	Ihrer vertrautesten Sprechweise sagen würden.
	Karten:
Dialekt:	www.regionalsprache.de/Map/fhjjDECE
Regional gefärbte Umgangssprache:	www.regionalsprache.de/Map/btPVcuIH
"Hochdeutsch":	www.regionalsprache.de/Map/tVLfzGbE
alle Sprechweisen:	www.regionalsprache.de/Map/PPWCYVvI
	Frage 16
*Sie sind bei Ihrer Nachbarin zum Kaffeetrinken eingeladen.	Als der Kaffee fertig ist, bietet sie Ihnen Zucker dazu an. Dann fragt sie noch:
a) Wir haben auch Milch. Willst du ere?	
b) Wir haben auch Milch. Willst du welche?	
c) Wir haben auch Milch. Willst du eine?	
d) Wir haben auch Milch. Willst du?	
d) wit haben auch Milch. whist dur	
e) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen	würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:
❷ Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrauteste	n Sprechweise sagen können.
	Karten:
Dialekt:	
Regional gefärbte Umgangssprache:	
"Hochdeutsch":	

alle Sprechweisen:

*Die Mutter schlägt ihrem kleinen Sohn vor, es seinem große	en Bruder gleich zu tun. Sie sagt:
a) Mach's doch, als wie dass der Paul das immer gemacht	hat.
$\hfill\Box$ b) Mach's doch, als wie der Paul das immer gemacht hat.	
🗆 c) Mach's doch, wie dass der Paul das immer gemacht hat.	
d) Mach's doch, wie der Paul das immer gemacht hat.	
e) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen	würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:
<b>0</b> Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrauteste	n Sprechweise sagen können.
	Karten:
Dialekt:	
Regional gefärbte Umgangssprache:	
"Hochdeutsch":	
alle Sprechweisen:	
	Frage 18

*Beim Bäcker werden Sie auf einen Bekannten angesprochen, der schon lange nicht mehr im Laden war. Sie antworten daraufhin:
a) Ich habe Klaus erst gestern gesehen.
b) Ich habe den Klaus erst gestern gesehen.
c) Ich habe Klausen erst gestern gesehen.
$\Box$ d) Ich habe den Klausen erst gestern gesehen.
e) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:
🛮 Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrautesten Sprechweise sagen können.

Dialekt:	www.regionalsprache.de/Map/cYa1x77s
Regional gefärbte Umgangssprache:	www.regionalsprache.de/Map/xbWnpi2y
"Hochdeutsch":	www.regionalsprache.de/Map/dyMWlk30
alle Sprechweisen:	www.regionalsprache.de/Map/m3NxIheG

≉Sie erzählen Ihrer Nachbarin vom Erntedankfest in der Gemeinde. Sie fragt, ob der Bürgermeister auch da war. Sie antworten:
"Ja, der kam aber erst zum Kaffetrinken."
❷ Bitte <b>übersetzen</b> Sie diesen Satz in Ihre vertrauteste Sprechweise und schreiben Sie ihn so auf, wie Sie ihn sagen würden:

# Karten:

Dialekt:	www.regionalsprache.de/Map/N0J4tTJW
Regional gefärbte Umgangssprache:	www.regionalsprache.de/Map/5K8H0p8A
"Hochdeutsch":	www.regionalsprache.de/Map/p73c8dIQ
alle Sprechweisen:	www.regionalsprache.de/Map/ARqi45Kl

# Frage 20

*Paul liest seinem Enkel eine Geschichte vor. Als dieser zu gähnen anfängt, sagt Paul:
a) Wenn du nicht mehr willst, können wir auch was spielen.
$\Box$ b) Wennsdu nicht mehr willst, können wir auch was spielen.
c) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:
<sup>9</sup> Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrautesten Sprechweise sagen können.

Dialekt:	www.regionalsprache.de/Map/sqhgonYM
Regional gefärbte Umgangssprache:	www.regionalsprache.de/Map/6T8IWvV0
"Hochdeutsch":	www.regionalsprache.de/Map/7bYJeqwS
alle Sprechweisen:	www.regionalsprache.de/Map/ZgMKutuL

*Sie beschweren sich über den Sohn der Nachbarin und sage	en:
a) Der Klaus schießt immer den Ball gegen die Garage.	
□ b) Klaus schießt immer den Ball gegen die Garage.	
c) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:	
❷ Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrautesten Sprechweise sagen können.	
Karten:	
Dialekt:	www.regionalsprache.de/Map/e3B5YPZi
Regional gefärbte Umgangssprache:	www.regionalsprache.de/Map/OnrgXg5m
"Hochdeutsch":	www.regionalsprache.de/Map/VaunjeuN
alle Sprechweisen:	www.regionalsprache.de/Map/Lcj8klqG
	Frage 22
*Karl schaut in seine Brieftasche und stellt fest, dass er kein habe. Else antwortet: "Ich habe auch kein Geld mehr,	Geld mehr hat. Er wendet sich an seine Frau Else und fragt, ob sie noch Geld
a) aber da liegt sen auf dem Tisch.	
b) aber da liegt welches auf dem Tisch.	
-, 8	
c) aber da liegt eines auf dem Tisch	
c) aber da liegt eines auf dem Tisch.	
☐ d) aber da liegt auf dem Tisch.	würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:
☐ d) aber da liegt auf dem Tisch.	
□ d) aber da liegt auf dem Tisch. □ e) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen	
□ d) aber da liegt auf dem Tisch. □ e) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen	en Sprechweise sagen können.
d) aber da liegt auf dem Tisch. e) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrauteste  Dialekt: Regional gefärbte Umgangssprache:	en Sprechweise sagen können.
d) aber da liegt auf dem Tisch. e) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrauteste	en Sprechweise sagen können.

	sich gemeinsam Fotos aus früheren Jahren an. Auf einem Foto ist von einer uß gehören könnte. Sie erkennen, dass der Fuß zu Ihrem gemeinsamen Be-	
kannten Tobias gehören muss und sagen:	an genoren kommer, oke erkennen, dass der 1 an 2a mirem gemeinstallen De	
	n Ihrer vertrautesten Sprechweise sagen würden. Verwenden Sie dabei bitte	
die folgenden beiden Wörter (Reihenfolge egal):		
	[Fuß]	
[Tobi]		
Ich weiß es. Das ist		
Karten:		
Dialekt:	www.regionalsprache.de/Map/z3YHSF6l	
Regional gefärbte Umgangssprache:	www.regionalsprache.de/Map/iE3wWT50	
"Hochdeutsch":	www.regionalsprache.de/Map/wqbkRnI5	
alle Sprechweisen:	www.regionalsprache.de/Map/TRWjFMvH	
	Frage 24	
Kann man in Ihrer vertrautesten Sprechweise Männer oder Frauen oder beide Geschlechter mit <i>es</i> bezeichnen? Stellen Sie sich einfach vor, Sie antworten auf die Frage nach dem Alter Ihrer Schwester (Nina) oder Ihres Bruders (Christian):		
a) Es ist 65. [d.h., Nina ist 65]		
b) Es ist 65. [d.h., Christian ist 65]		
b) Es ist og. [d.ii., Christian ist og]		
2 Pitto Imaggor Cio allo Citzo an dio Cio in Ilman vontrautost	on Spreakuries eagen kännen	
❷ Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrautesten Sprechweise sagen können.		
Notieren Sie hier, wenn Sie das anders ausdrücken.		
für Nina		
für Christian		
iur Christian		
Karten:		
Dialekt:	<u> </u>	
Regional gefärbte Umgangssprache: "Hochdeutsch":		
alle Sprechweisen:		
and opicenweisen.	1	

Ihr Enkel möchte, dass Sie bei seiner Legofigur ein winziges Teil anbringen. Sie sagen, dass Sie das nicht schaffen würden, weil Sie zu große Finger haben. Der Junge bettelt so lange, bis Sie es trotzdem probieren. Prompt knackt es und die Figur ist kaputt. Später erzählen Sie Ihrer Schwester, was passiert ist:		
a) Ich habe die Figur kaputt gemacht.		
$\Box$ b) Mir ist die Figur kaputt gegangen.		
c) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:		
❷ Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrautesten Sprechweise sagen können.		
Karten:		
Dialekt:		
Regional gefärbte Umgangssprache:		
"Hochdeutsch": alle Sprechweisen:		
Frage 26		
*Sie sind auf der Suche nach Ihrem Enkelsohn Kevin. Er soll Ihnen bei der Gartenarbeit zur Hand gehen. Sie fragen Ihre Frau/Ihren Mann daher: "Was macht denn eigentlich der Kevin <b>gerade?</b> "		
a) Der ist der Uroma am Schreiben. Das hatte er doch versprochen.		
$\Box$ b) Der ist dabei, der Uroma zu schreiben. Das hatte er doch versprochen.		
c) Der ist beim Schreiben an die Uroma. Das hatte er doch versprochen.		
d) Der tut der Uroma schreiben. Das hatte er doch versprochen.		
e) Der schreibt der Uroma. Das hatte er doch versprochen.		
f) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:		
❷ Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrautesten Sprechweise sagen können.		
Karten:		
Dialekt:		
Regional gefärbte Umgangssprache:		
"Hochdeutsch":		
alle Sprechweisen:		

*Sie sitzen auf einer Bank im Park und sehen den Kindern beim Spielen zu. Zwei der Kinder streiten sich um ihr Spielzeug. Ein Junge hat einem Mädchen die Schaufel weggenommen, obwohl er eigene Spielsachen dabei hat. Als das Mädchen anfängt zu weinen, versuchen Sie zu vermitteln. Sie sagen:		
a) Das ist dem Mädchen ihre Schaufel. Vielleicht könnt ihr später mal tauschen.		
□ b) Das ist dem Mädchen seine Schaufel. Vielleicht könnt ihr später mal tauschen.		
c) Falls Sie den Satz normalerweise in einer Form sagen würden, die gar nicht aufgeführt ist, notieren Sie ihn bitte hier:		
❷ Bitte kreuzen Sie alle Sätze an, die Sie in Ihrer vertrautesten Sprechweise sagen können.		
Karten:		
Dialekt:		
Regional gefärbte Umgangssprache:		
"Hochdeutsch":		
alle Sprechweisen:		